

Chamisso-Preis

Die in Mainz lebende Schriftstellerin Marjana Gaponenko erhält den mit 15000 Euro dotierten Adelbert-von-Chamisso-Preis 2013. Das teilte die Robert Bosch Stiftung in Stuttgart am Dienstag mit. Mit ihrem Roman »Wer ist Martha?« habe Gaponenko einen neuen, aufregenden Ton in die Gegenwartsprosa gebracht, heißt es in der Begründung der Jury. Die diesjährigen Förderpreise in Höhe von jeweils 7 000 Euro gehen an Matthias Nawrat für seinen Roman »Wir zwei allein« und an Anila Wilms für ihr Debüt »Das albanische Öl oder Mord auf der Straße des Nordens«. Mit dem Preis ehrt die Robert Bosch Stiftung seit 1985 herausragende literarische Leistungen in deutscher Sprache von Autoren, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Gaponenko stammt aus der Ukraine, Nawrat wurde in Polen geboren und Wilms kam in Albanien zur Welt. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/195086.chamisso-preis.html>